STADT BECKUM

DER BÜRGERMEISTER

Federführung:	Fachbereich Jugend und Soziales	**Vorlage**
Beteiligte(r):	Fachbereich Finanzen und Beteiligungen Demografiebeauftragter	
Auskunft erteilt:	Herr Essmeier	2016/0251
Telefon:	02521 29-430	öffentlich

Beratung des Haushaltsplanentwurfes 2017 für den Bereich Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Beratungsfolge:

Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien
15.11.2016 Beratung

Haupt- und Finanzausschuss
13.12.2016 Beratung

Rat der Stadt Beckum
20.12.2016 Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung

Die Haushaltsansätze des Produktbereichs 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe werden beschlossen.

Kosten/Folgekosten

Es entstehen Personal- und Sachkosten, die dem laufenden Verwaltungsbetrieb zuzuordnen sind.

Finanzierung

Es entstehen keine zusätzlichen Auswirkungen auf den städtischen Haushalt.

Begründung:

Rechtsgrundlagen

Gemäß § 80 Absatz 2 Satz 1 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen legt der Bürgermeister den bestätigten Entwurf der Haushaltssatzung dem Rat vor.

Demografischer Wandel

Die demografische Entwicklung wird bei der Finanz- und Investitionsplanung auf örtlicher Ebene in ihren verschiedenen Ausprägungen mittelbar oder unmittelbar berücksichtigt. Beispiele hierfür sind Maßnahmen der Stadtentwicklung, die Entwicklung der Schullandschaft, der Kinderbetreuungseinrichtungen und der Sportstätten, die gezielte Unterstützung von Verbänden, Vereinen und des bürgerschaftlichen Engagements sowie die Be-

trachtung der verschiedenen Gesellschafts- und Altersgruppen.

Bei der Finanz- und Investitionsplanung ist, insbesondere im Hinblick auf sich verändernde Bevölkerungsstrukturen – sowohl hinsichtlich der Alters- als auch der Herkunftsstruktur – sowie die rückläufigen Bevölkerungszahlen im ländlichen Raum, eine Berücksichtigung der verschiedenen Aspekte des demografischen Wandels erforderlich. Im Wesentlichen werden sie bei der Beratung über die Notwendigkeit und Ausgestaltung beziehungsweise Ausführung einzelner Maßnahmen oder Projekte angesprochen.

Erläuterungen

In seiner Sitzung am 27. Oktober 2016 wurde dem Rat der Stadt Beckum der Haushaltsplanentwurf für das Jahr 2017 vorgelegt. Im Weiteren wird der Haushaltsplanentwurf auf der Basis des Produktplanes im Rahmen der jeweiligen Zuständigkeiten in den Sitzungen der Fachausschüsse beraten.

Den Ratsmitgliedern wurde ein Entwurf des Haushaltsplanes 2017 in der Sitzung ausgehändigt. Zudem wurden den Fraktionen zusätzliche Exemplare für die sachkundigen Bürgerinnen und Bürger für die Beratung zur Verfügung gestellt.

Im Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien wird der Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (Seiten 453 bis 548) beraten. Die Vorsitzende wird durch den Produktplan 2017 mit den einzelnen Produktkonten führen.

Die Vertreterinnen und Vertreter der freien Jugendhilfe sowie die sachkundigen Einwohnerinnen und Einwohner erhalten für die Beratung im Ausschuss einen Auszug aus dem Produktplan mit den für den Bereich Kinder-, Jugend- und Familienhilfe vorgesehenen Haushaltsmitteln als Anlage zu dieser Vorlage zur Verfügung gestellt.

Anlage(n):

Auszug Haushaltsplanentwurf – Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (nur für die Vertreterinnen und Vertreter der freien Jugendhilfe sowie die sachkundigen Einwohnerinnen und Einwohner)